

- 1^r Wie wol ich vff der grüben gan
- 2^r Vnd das schyntmesser jm ars han
- 3^r Mag ich myn narrheyt doch nit lan

Kap. 5



Von alten narren

- 1 Myn narrheyt loßt mich nit syn gryß
- 2 Jch byn vast alt / doch gantz vnwyß
- 3 Eyn böses kynd von hundert jor
- 4 Den jungen trag ich die schellen vor

5 Den kynden gib ich regiment
 6 Vnd mach mir selbst eyn testament
 7 Das mir leydt würt noch mynem dot
 8 Jch gib exempel vnd böß rodt
 9 Vnd trib was ich jung hab gelert
 10 Mynr bößheit will ich syn geert
 11 Vnd gtar mich rümen myner schand
 12 Das ich beschissen hab vil land
 13 Vnd hab gemacht vil wasser tryeb
 14 Jn bößheit ich mich allzyt yeb
 15 Vnd ist mir leydt / das ichs nit mag
 16 Volbringen me / myn alten tag
 17 Aber was ich yetz nym mag thûn
 18 Will ich entpfellen heyntz mym sûn
 19 Der würt thûn / was ich hab gespart
 20 Er koppt yetz mir noch jn die art
 21 Eß stat jm dapferlichen an
 22 Lebt er / es würt vß jm eyn man
 23 Man muß sprechen / er sy myn sûn
 24 Dann er dem schelmen recht würt thûn
 25 Vnd wirt sich in keyn dingen sparen
 26 Vnd in dem narren schiff ouch faren
 27 Das wirt mich nach mym dot ergetzen
 28 Das er mich wirt so gantz ersetzen
 29 Do mit dût alter yetz vmb gan
 30 Alter will gantz keyn witz me han
 31 Susannen richter zeygten wol
 32 Was man eym alten truwen sol
 33 Eyn alter nar synr sel nit schont
 34 Schwâr ist recht thûn / ders nit hat gewont

b

18 heyntz GW5046 GW5047] heytz GW5041 26 Vnd GW5046 GW5047] Wnd GW5041